

AfD-nahe Stiftung kürt Steinbach zur Chefin

Berlin. Die frühere »Vertriebenen«-Präsidentin und Ex-CDU-Politikerin Erika Steinbach ist neue Vorsitzende der Desiderius-Erasmus-Stiftung, die der AfD nahesteht. Sie wurde am Sonntag zur Nachfolgerin des zurückgetretenen Vorsitzenden Peter Boehringer gewählt, wie die Stiftung am Sonntag in Berlin mitteilte. Die Desiderius-Erasmus-Stiftung setzt sich nach eigener Darstellung »für die Festigung und Erneuerung der Demokratie durch mehr direkte Bürgerbeteiligung und durch weniger EU-Bevormundung« ein. Steinbach machte zuletzt von sich reden, als sie auf eine Satire des Internetmagazins *Der Postillon* hereinfließ. Mit den Worten »schon dreist, was hier in Deutschland abgeht« kommentierte sie via Twitter die *Postillon*-Schlagzeile: »Verletzt seine religiösen Gefühle: Muslim will wegen Kreuz im Logo keinen ›Jägermeister‹ mehr trinken«. Als CDU-Abgeordnete im Bundestag hatte die heute parteilose »Islamkritikerin« 1997 gegen die Strafbarkeit von Vergewaltigung in der Ehe gestimmt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/328582.afd-nahe-stiftung-kuert-steinbach-zur-chefin.html>